

NEWSLETTER

Nr. 1_April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im **BundesKOST Newsletter** informieren wir Sie vierteljährlich über interessante Neuigkeiten, unsere Aufgaben im Bereich AusBildung bis 18 und Übergang Schule – Beruf betreffend.

Der Newsletter kann auch von unserer Website www.bundeskost.at als PDF heruntergeladen werden.

Auf der Website besteht die Möglichkeit sich für die Zusendung des BundesKOST Newsletters anzumelden: [hier](#)

Wir wollen Sie auf dem Laufenden halten und nicht belästigen. Wenn Sie zukünftig keine Informationen von uns wünschen, dann klicken Sie bitte: [hier](#)

AusBildung bis 18

MAB - Monitoring AusBildung bis 18

Bereits seit Oktober letzten Jahres erfolgt die administrative Fallbegleitung ausbildungspflichtiger Jugendlicher in der vom SMS dafür entwickelten Datenbank Monitoring AusBildung bis 18 (MAB).

Mit Ende Februar 2018 gab es von Seiten der Statistik Austria die erste Dateneinmeldung von ausbildungspflichtigen Fällen in die MAB. Bis dahin wurden so genannte Einzeleinmeldungen, die bspw. über den/die Erziehungsberechtigte/n getätigt wurden, in die MAB aufgenommen.

Die BundesKOST sowie die Koordinierungsstellen in den Bundesländern und das Jugendcoaching sind die zentralen Akteure im Fallbegleitungsprozess. **Bildungs- und Ausbildungsangebote zur Erfüllung der Ausbildungspflicht**

Die offizielle Liste der anerkannten Angebote und Maßnahmen, durch deren Absolvierung oder erfolgreichen Abschluss der/die Jugendliche die Ausbildungspflicht erfüllen kann, befindet sich auf der AusBildung bis 18 Website zum Herunterladen: [Informationen über Bildungs- und Ausbildungsangebote zur Erfüllung der Ausbildungspflicht](#)

Informationen zur AusBildung bis 18: <https://ausbildungbis18.at/>

Jugendcoaching und Produktionsschule: Anbieterinnen und Anbieter in Österreich im Jahr 2018

Im Jahr 2018 setzen im Auftrag des Sozialministeriumservice österreichweit 35 Trägereinrichtungen in 35 Projekten Jugendcoaching um. Es gibt 54 Produktionsschulen, die von 50 Trägereinrichtungen betrieben werden.

Einen guten Überblick zu den Projektträgern bieten die so genannten „**Trägerlandkarten**“. Die Landkarten veranschaulichen in welchen Regionen und für welche Zielgruppen die Träger ihre Dienstleistungen anbieten. Darüber hinaus besteht aufgrund von Links die Möglichkeit rasch auf die entsprechende Website des jeweiligen Trägers zu gelangen.

Die Landkarten können von der BundesKOST Website heruntergeladen werden:

- [Jugendcoaching Landkarten](#)
- [Produktionsschule Landkarten](#)

An dieser Stelle ist auch auf die NEBA Website www.neba.at zu verwiesen, auf der eine detaillierte Anbieterinnen- bzw. Anbietersuche möglich ist, sodass potenzielle Teilnehmerinnen und Teilnehmer rasch zu der bzw. dem für sie zuständigen Beraterin bzw. Berater gelangen können.

Justizanstalten – Jugendcoaching 2018

Zur Zielgruppe des Jugendcoachings gehören auch delinquente Jugendliche. Eine von der BundesKOST erstellte Übersicht veranschaulicht, welche Justizanstalten mit welchen Jugendcoaching Projekten kooperieren: [Übersicht Justizanstalten – Jugendcoaching 2018](#)

MBI - Monitoring Berufliche Integration

Um den Teilnehmerinnen und Teilnehmer der NEBA Angebote eine an ihren Bedarfen orientierte Begleitung und Unterstützung zu bieten, gilt es, die Zielgruppen der verschiedenen Angebote immer wieder konkret zu analysieren. Vor diesem Hintergrund entstand ein komplexes Modell der EDV Dokumentation (MBI – Monitoring Berufliche Integration) welches, unter Wahrung des Datenschutzes, Auskunft über die Situation und Entwicklung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Angebote geben soll.

- **MBI Eingabemanuals** dienen den Beraterinnen und Beratern der NEBA Angebote als handlungsanleitendes Tool im Dokumentationssystem. Damit wird im Sinne der Qualitätssicherung die zielgerichtete Steuerung und

anforderungsgerechte Weiterentwicklung der Angebote ermöglicht. Die von der BundesKOST verfassten Manuals können von der BundesKOST Website heruntergeladen werden: [MBI Eingabemanuals](#)

NEBA Angebote 2017

Im Jahr 2017 waren österreichweit 186 Projekte unter der Dachmarke NEBA – Netzwerk Berufliche Assistenz (www.neba.at) zusammengefasst. Zu den vom Sozialministeriumservice geförderten NEBA Angeboten gehören: Jugendcoaching, Produktionsschule, Berufsausbildungsassistenz, Arbeitsassistenz und Jobcoaching. Durch das Netzwerk bzw. die Anbieter und Anbieterinnen wurden 2017 rund 80.000 Förderfälle betreut.

NEBA Datasheet

Mit dem NEBA Datasheet gibt die BundesKOST einen Überblick zu den wesentlichen nicht-personenbezogenen Teilnahmedaten der NEBA Angebote im Jahr 2017. Beispielsweise ist die Nutzung der Programme nach Geschlecht, nach Eintritten und Austritten, nach Erstsprache oder die Bundeslandverteilung auf einen Blick ersichtlich. Die Abbildung kann von der BundesKOST Website als PDF heruntergeladen werden. Das Datasheet steht auch in einer barrierefreien Version zur Verfügung!

- [Datasheet NEBA Angebote 2017](#)
- [Datasheet NEBA Angebote 2017 barrierefreie Version](#)

Umsetzung der NEBA Angebote 2017 in Österreich

Die BundesKOST erstellt jährlich sogenannte Umsetzungslandkarten, die die Umsetzungsquoten der einzelnen NEBA Angebote österreichweit darstellen. Die Landkarten veranschaulichen auf einen Blick in welchen Regionen und in welchem Ausmaß das jeweiligen NEBA Angebot umgesetzt wird.

In einem Bericht finden Sie zusammengefasst sämtliche Landkarten sowie nähere Erläuterungen dazu: [Bericht Österreichweite Umsetzung der NEBA Angebote](#)

Sie können die Landkarten auch einzeln von der BundesKOST Website downloaden: <http://www.bundeskost.at/information/>

Netzwerkarbeit der BundesKOST

Ein Aufgabenschwerpunkt der BundesKOST ist die Vernetzung und Kooperation mit zentralen Stakeholdern im Bereich AusBildung bis 18 und Übergang Schule Beruf (siehe: <http://www.bundeskost.at/kooperation>)

Wichtige Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner der BundesKOST sind die Koordinierungsstellen AusBildung bis 18 in den Bundesländern. Es finden unter anderem regelmäßige Vernetzungs- und Austauschtreffen statt, an denen alle Koordinierungsstellen teilnehmen. Beim Treffen am 20./21.3.2018 in Salzburg standen Themen wie bspw. die Umsetzung der AusBildung bis 18 oder die Zusammenarbeit mit Stakeholdern wie z.B. der Kinder- und Jugendhilfe und dem Arbeitsmarktservice im Fokus des Austausches.

Weiters gab es ein Vernetzungsmeeting mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA, Abteilung Integrationskoordination) und dem Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF). Hierbei stand vor allem die AusBildung bis 18 und das Integrationsgesetz sowie mögliche Synergien mit NEBA Angeboten im Mittelpunkt. Ebenso kam es zu einem Treffen zwischen der BundesKOST und Vertreterinnen der Bundes Jugend Vertretung (BJV) bei dem ebenso der Informationsaustausch zur AusBildung bis 18 zentrales Gesprächsthema war.

BundesKOST Team

Wir freuen uns über zwei neue Kolleginnen, die seit Anfang des Jahres unser Team verstärken sowie über eine Kollegin und einen Kollegen, die zwei Mitarbeiterinnen während ihrer Karenz vertreten!



Mag.a Silvia
Dallinger



DSP.in Daniela
Strauss



Petra
Gnademberger, BA
(Karenzvertretung)



Peter Mühlbauer,
BSc BSc MSc
(Karenzvertretung)

Nähere Informationen zum Team der BundesKOST finden Sie auf unserer Website: <http://www.bundeskost.at/kontakt/team>

Literaturtipps

- Langzeitarbeitslose Jugendliche: Merkmale und politische Gegenmaßnahmen im Fokus der aktuellen Eurofound-Studie »Long-term unemployed youth: Characteristics and policy responses«: [AMS Forschungsnetzwerk](#)
- Analyse des aktuellen Übergangssystems für junge Menschen zwischen 15 und 24 Jahren in Tirol: [Bericht der KOST Tirol](#)

Veranstaltungen

- **Infoveranstaltung AusBildung bis 18:** Am 3.5.2018 (14:30-17:30 Uhr) findet in der Arbeiterkammer Zwettl und am 14.5.2018 (14:30-17:30 Uhr) in der Arbeiterkammer St. Pölten im Rahmen der Informationsreihe für Lehrerinnen und Lehrer eine Infoveranstaltung zur AusBildung bis 18 statt. Veranstalter: KOST Niederösterreich und Arbeiterkammer Niederösterreich. Nähere Informationen: www.kost-niederoesterreich.at

Herzliche Grüße
Ihr BundesKOST Team

Kontakt

Mag. Thomas Eglseer

T +43-1-342 707 2711

M +43-699-140 121 - 64

thomas.eglseer@bundeskost.at

www.bundeskost.at

office@bundeskost.at

Sie bzw. ihr/e Unternehmen/Organisation haben sich in der Vergangenheit für unsere Dienstleistungen interessiert. Daher senden wir Ihnen diese Nachricht. Sollten Sie von uns keine elektronischen Nachrichten mehr erhalten wollen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“ an [-> thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at)

Hinweis lt. §107 TKG 2006: Seit dem 01.03.2006 ist das neue Telekommunikationsgesetz in Kraft. Wir möchten Sie zukünftig weiterhin über unsere Projekte informieren und Sie daher in unserem Informationsverteiler behalten. Sollten Sie dennoch ungewollt diese Information erhalten haben, möchten wir uns entschuldigen - ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“ an [-> thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at) reicht zum Abmelden aus unserem Verteiler.

Wenn Sie uns das E-Mail nicht retour senden, dann gehen wir davon aus, dass Sie weiterhin unseren Newsletter erhalten möchten. Wir freuen uns, Sie weiterhin über diesen Weg informieren zu dürfen.

Medieninhaber: WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser, ZVR: 535133641, DVR: 0584941

BundesKOST - Bundesweite Koordinierungsstelle AusBildung bis 18

1030 Wien, Erdbergstraße 52-60/Stg. 3/2. Stock/Top 12.

Datum: April 2018